



Gemeinde Ehenbichl
Bezirk Reutte

Ehenbichl, am 30.09.2010

Protokoll

zur 4.Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am **Donnerstag**,
den **16.09.2010**, um **19.⁰⁰** Uhr, im Sitzungssaal des Wohn- und Pflegehauses
Ehrenberg (beim Krankenhausareal)



Anwesend: Vize-Bgm. Heinz Brutscher
GV Friederike Schmid
GV Markus Rid
GR Franz Ginther jun.
GR DI Martin Reinstadler
GR Max Koch jun.
GR Walter Mages
GR Mag. Michaela Nowak
GR Paul Kerber
Ersatz-GR Steffen Wieland
Bgm. Wolfgang Winkler

Entschuldigt: GR Klaus Singer-Schnöller;

Zuhörer: Peter Schweißgut, Inge Schweißgut, Anna Zucchelli, Franz Haas,
DI (FH) Siegfried Kerle, Reinhard Kuhn, Hedwig u. Prof. Dr. Ing.
Helmut Geupel, Hubert und Gottfried Glätzle;

TOP 1	<i>Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung</i>
--------------	--

Bgm. Winkler begrüßt alle Gemeinderäte und die zahlreich erschienenen Gäste im Sitzungszimmer des Wohn- und Pflegehauses Ehrenberg.

Begrüßung des Vertreters des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bodenordnung, Herrn DI Anton Fuchs

Angelobung von Ersatz-GR Steffen Wieland.

Bgm. Winkler stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Tagesordnung vom 16.09.2010

einstimmig.

Der Dringlichkeitsantrag von Bgm. Winkler im Bezug auf den bereits gestellten Antrag zur Einrichtung eines alterserweiterten Kindergartens wird unter Pkt. 10b – Personelles (unter Ausschluss der Öffentlichkeit) – genehmigt.

einstimmig

Top 2	<i>Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.06.2010</i>
--------------	--

Zustimmung – Niederschrift vom 24.06.2010

9 ja, 2 Enthaltung

Anmerkung: Es haben nur jene Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, welche bei den jeweiligen Sitzungen auch anwesend waren.

TOP 3	<i>Präsentation der Einteilungsvorschläge für das Baulandumlegungsverfahren „Angeräcker“ und allgemeine Informationen zu den Voraussetzungen für die Einleitung von Zusammenlegungsverfahren durch Herrn DI Anton Fuchs vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bodenordnung</i>
--------------	--

DI Fuchs erklärt die Vorgangsweise bei der Durchführung von Baulandumlegungsverfahren (Vermessung der Grundstücke, Anhörung der Grundeigentümer, Einteilungsvorschläge erstellen);
Er erläutert anhand von Plänen den derzeitigen Einteilungsvorschlag für das Baulandumlegungsgebiet „Angeräcker“ und ersucht den Gemeinderat etwaige Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche rechtzeitig bekannt zu geben.

Bgm. Winkler bittet DI Fuchs auch um allgemeine Informationen hins. der Voraussetzungen, welche für die Einleitung von Zusammenlegungsverfahren notwendig sind.

DI Fuchs erläutert, dass für die Einleitung eines solchen Verfahrens ein Antrag notwendig ist. Voraussetzung ist eine breite Zustimmung der betroffenen Grundeigentümer. Grundsätzlich bestünde auch die Möglichkeit, dass in einem sogenannten „Flurbereinigungsverfahren“ die Neueinteilung von kleineren zusammenhängenden landwirtschaftlichen Flächen durchgeführt werden könnte – hierfür wäre ein Antrag an die Agrarbehörde zu stellen und ein Lageplan beizulegen.

DI Fuchs steht den anwesenden Zuhörern für Fragen zur Verfügung.

TOP 4	<i>Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Agrargemeinschaft Ehenbichl bzgl. der Zustimmung durch die Gemeinde Ehenbichl zum Abschluss des Wirtschaftsjahres 2009 sowie dem Voranschlag für das Wirtschaftsjahr 2010</i>
--------------	---

Bgm. Winkler berichtet über das Gespräch des Gemeindevorstandes mit dem gesamten Ausschuss der Agrargemeinschaft Ehenbichl, welches am 19.08.2010 stattgefunden hat.

Unter Beiziehung von Mag. Reinhard Eberle von der Steuerberatungskanzlei Baldauf u. Eberle wurden Positionen des Wirtschaftsjahres 2009 sowie des Voranschlages für das Wirtschaftsjahr 2010 geklärt. Insbesondere wurde festgestellt, dass die Kosten für das von der Agrargemeinschaft Ehenbichl in Auftrag gegebene Rechtsgutachten aus dem sogenannten „Rechnungskreis I“ (Einnahmen aus der land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit) gedeckt sind.

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat dem Abschluss des Wirtschaftsjahres 2009 sowie den Voranschlag für das Wirtschaftsjahr 2010 der Agrargemeinschaft Ehenbichl die Zustimmung erteilen möge.

einstimmig

TOP 5	<i>Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung der Gemeinde Ehenbichl für die Vergabe der Rohbauarbeiten (Erweiterung) bei der Raazalm durch die Agrargemeinschaft Ehenbichl</i>
--------------	---

Bgm. Winkler berichtet über die Einladung als „Gemeindevertreter“ zur Ausschusssitzung der Agrargemeinschaft Ehenbichl vom 07.09.2010 und erläutert die geplanten Zu- bzw. Umbauarbeiten bei der Raazalm.

Der Bürgermeister erklärt, dass er als Gemeindevertreter die Genehmigung zur Vergabe der Rohbauarbeiten aufgrund der Dringlichkeit des Projektes vorbehaltlich der Zustimmung durch den Gemeinderat bereits erteilt habe.

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat die Zustimmung für die Vergabe der Rohbauarbeiten durch die Agrargemeinschaft Ehenbichl, wie vorgetragen, erteilen möge.

einstimmig

TOP 6	<i>Beratung und Beschlussfassung zur Übernahme der Interessentenbeiträge für die Jahre 2011 – 2016 für die Errichtung der Geschiebefälle Hornberg</i>
--------------	--

Bgm. Winkler berichtet über die Informationsveranstaltung vom 21.06.2010 in Pflach betreffend Geschiebefälle Hornberg. Zahlreiche Gemeinde- und Ersatzgemeinderäte nutzten die Gelegenheit und informierten sich vor Ort über die technischen Details bzw. die Finanzierungsfragen.

Bgm. Winkler stellt das Projekt zur Diskussion:

GR Mages ist der Meinung, dass der Interessentenbeitrag nicht gezahlt werden sollte, da sich die Geschiebefälle für die Ehenbichler Grundbesitzer negativ (Überschwemmungsgebiet) auswirken würde.

GR Ginther meint, dass der Interessentenbeitrag nicht gezahlt werden sollte, da sich im Überschwemmungsfall die Gemeinde den Vorwurf gefallen lassen muss, dieses Projekt noch finanziell unterstützt zu haben.

Bgm. Winkler verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass die Agrargemeinschaft Ehenbichl als Eigentümerin der benötigten Grundflächen bereits im Jahr 2005 entsprechende Beschlüsse zur Abtretung dieser Flächen gefasst hat.

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat die Zustimmung für die Übernahme der Interessentenbeiträge für die Jahre 2011 – 2016 für die Geschiebefälle Hornberg, wie vorgetragen, erteilen möge.

7 ja, 4 nein;

TOP 7	<i>Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen des Herrn DI (FH) Siegfried Kerle bzgl. dem Ankauf des Gst. 1398 in der KG Ehenbichl unter gleichzeitiger Entlassung des Gst. 1398 aus dem öffentlichen Gut</i>
--------------	---

Bgm. Winkler erklärt die Sachlage, liest ein Schreiben von DI (FH) Kerle vor und stellt das Ansuchen zur Diskussion.

GR Mages (zugleich Feuerwehrkommandant) berichtet, dass der Hydrant, welcher auf privatem Grund steht, kein Hindernis für den Verkauf sei. Der Zugang sei jederzeit gesichert.

GV Rid macht den Vorschlag, dass sich die Gemeinde Ehenbichl eine Option zum Ankauf eines flächengleichen Trennstückes einräumen lassen sollte, um bei einer etwaigen Straßenverbreiterung in diesem Bereich, entsprechende Grundflächen zur Verfügung zu haben.

Auf die Frage von Bgm. Winkler an den als Zuhörer anwesenden Antragsteller, ob er sich mit dieser Option einverstanden erklären würde, erbat DI (FH) Kerle um Bedenkzeit.

ohne Abstimmung

TOP 8	<i>Beratung und Beschlussfassung über die Auflassung des öffentlichen Weges Gst. 1391 in der KG Ehenbichl gem. § 15 Tiroler Straßengesetz (StraßengesetzG);</i>
--------------	--

Bgm. Winkler verliest das Schreiben vom 16.09.2010 von Hubert und Gottfried Glätzle.

Weiters informiert Bgm. Winkler den Gemeinderat über den Baufortschritt der gegenständlichen Hochwasserschutzmaßnahmen am Schwellenbach in Rieden. Durch die Umsetzung dieser Hochwasserschutzmaßnahmen sind Teile des öffentlichen Weges Gst. 1391 entbehrlich geworden.

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat die Zustimmung für die Auflassung jenes Straßenteiles des öffentlichen Weges Gst. 1391 erteilen möge, welcher durch die Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen am Schwellenbach entbehrlich geworden ist.

einstimmig

TOP 9	<i>Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Schutzwegbeleuchtung auf der Reuttener Straße</i>
--------------	--

Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat über ein Schreiben der BH Reutte betreffend der fehlenden Schutzwegbeleuchtung bei den Fußgängerübergängen in der Reuttener Straße (Schutzweg Lebenshilfe, Schneider's Kirchele und Hotel Maximilian).

Kostenvoranschlag der Elektrizitätswerke Reutte AG: € 5.749,50

GR Ginther fragt an, wie die Vergabe der Beleuchtung am Schwellenbach erfolgt sei.

Bgm. Winkler erklärt, dass die Vergabe grundsätzlich in das Gesamtprojekt „Hochwasserschutzmaßnahme Schwellenbach“ fällt. Im gegenständlichen Fall lagen zwei Angebote für Beleuchtungskörper für den befestigten Bereich (Mauerwerk) vor. Die Vergabe erfolgte mit Zustimmung des Gemeindevorstandes.

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat die Zustimmung für die Vergabe der Schutzwegbeleuchtung an die Elektrizitätswerke Reutte AG, wie vorgetragen, erteilen möge.

einstimmig

TOP 10a	<i>Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsarbeiten für die Erschließung des Baulandumlegungsgebietes „Ehenbichler Wiesen“</i>
--------------------	--

Bgm. Winkler berichtet über den rechtskräftigen Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Ehenbichler Wiesen“ und verweist darauf, dass bereits konkrete Anfragen zu Bauvorhaben an die Gemeinde Ehenbichl gestellt wurden. Die Planungsarbeiten für die Erschließung des Baulandumlegungsgebietes „Ehenbichler Wiesen“ sollten daher vergeben werden. Eine Kostenschätzung des Ziviltechnikerbüros DI Karl Prantl liegt bereits vor.

GR Nowak fragt nach, ob es nicht besser wäre, generell 2-3 Angebote einzuholen. Die Beschlussfassung wird verschoben, ein zweites Angebot wird eingeholt.

ohne Abstimmung

TOP 10b	<i>Dringlichkeitsantrag gemäß § 35 Abs. 3 TGO: Personelles (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)</i>
--------------------	---

Personelles – Über diesen Punkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

TOP 11	<i>Berichte: des Bürgermeisters, des Obmannes des Bauausschusses, der Obfrau des Überprüfungsausschusses, der Beauftragten für Sozialwesen (Sommerkindergarten)</i>
---------------	--

Bericht des Bürgermeisters - Wolfgang Winkler:

Bgm. Winkler berichtet von zwei Sitzungen des Gemeindevorstandes (15.07.2010 und 19.08.2010) und trägt die wichtigsten Tagesordnungspunkte dieser Sitzungen vor:

- Bgm. Winkler berichtet über die gemeinsame Durchsicht (Ist-/Sollstand) der einzelnen Budgetposten mit dem Amtsleiter. Einsparungen sind nur

geringfügig möglich, sodass voraussichtlich der hohe Verschuldungsgrad, wie bereits in der Gemeinderatssitzung vom 20.5.2010 berichtet, eintreten wird.

- Weiters informiert Bgm. Winkler den Gemeinderat, dass nach Auskunft des Leiters des Wasserbauamtes Reutte, DI Wolfgang Klien, das Projekt „Hochwasserschutz Ehenbichl in der Au – Erhöhung der Umfahrungsstraße – Verlegung der Ortseinfahrt“ voraussichtlich bereits im kommenden Jahr realisiert werden soll.
- Der Gemeindevorstand hat das Ansuchen der Gemeinde Weißenbach bezügl. dem Verzicht einer Dienstbarkeit der Weide zugunsten der Gemeinde Ehenbichl abgelehnt.
- Die Anschaffung der Küche für die Volksschule Ehenbichl konnte Dank der freiwilligen Mitarbeit von Markus Meier, Hannes Mutschlechner, GR Walter Mages und Vize-Bgm. Heinz Brutscher sowie der finanziellen Unterstützung der Elektrizitätswerke Reutte AG und der Sparkasse Reutte AG im Rahmen der budgetierten Kosten erfolgen.
- Für das Jahr 2011 wurde für folgende Projekte um Bedarfszuweisungen beim Land Tirol angesucht:
 - Hochwasserschutz Lech Drainageverlegung Bereich Seiser und Oberried in der Au (Finanzierung Restbetrag);
 - Kosten für die Verlegung der Umfahrungsstraße - Hochwasserschutz Ehenbichl BT02 (Erhöhung der Landesstraße und Damm Siedlung Au);
 - Verlegung der Ortseinfahrt Siedlung in der Au;
 - Baulandumlegung „Ehenbichler Wiesen“ / Erschließungskosten Wasserleitung, Kanal und Straßenbau;
 - Wassernotversorgung – Zusammenschluss mit der Wasserversorgungsanlage beim Bezirkskrankenhaus Reutte;
- Bgm. Winkler berichtet weiters über die im Gemeindevorstand besprochenen Ausschreibungsmodalitäten für den Winterdienst. Die Zuschlagserteilung soll durch den Gemeindevorstand – gegebenenfalls durch den Gemeinderat erfolgen.

Bericht des Obmannes des Bauausschusses – DI Martin Reinstadler:

- Slavko Marinkovic – Errichten eines Holzstadels in Rieden – ohne Baugenehmigung
- Hubert Lagg - Errichten eines Balkons und einer Türe – Schulweg 14 – ohne Baugenehmigung
- Roland und Annemarie Auer - Nachfordern der Bauhöhen vom aktuellen Bauvorhaben
- Nächster Termin – Begehung am 23.09.2010 – Asphaltierung/Abnahme

Bericht der Obfrau des Überprüfungsausschusses – Mag. Michaela Nowak

- Nächster Überprüfungstermin: 08.10.2010

Bericht der Beauftragten für das Sozialwesen – GV Friederike Schmid

- Resümee des Sommerkindergartens - 57 Kinder (2 Gruppen à 20 Kinder)
- Eltern, Kinder und Betreuerinnen sehr zufrieden

- TÜV-Überprüfung der Gartenspielgeräte

TOP 12 Anträge, Anfragen, Allfälliges;

Anfragen:

von GR Paul Kerber zu:

- Spielehaus – Käufer die Gemeinde Ehenbichl?
Bgm. Winkler verweist darauf, dass nicht die Gemeinde Ehenbichl als Käuferin auftritt, sondern der neugegründete Verein „Ehenbichl für Kinder und Familien“ in Verhandlungen mit den Verkäufern steht.
- Spielerhäuschen am Fußballplatz – Finanzierung?
Bgm. Winkler verweist darauf, dass die Anschaffungskosten bereits vom vorherigen Gemeinderat budgetiert wurden.
- Feuerbeschau – kein Vertreter der Gemeinde bei Abnahme notwendig?
GR Walter Mages (zugleich Feuerwehrkommandant) verweist auf die neue Gesetzeslage – kein Vertreter der Gemeinde und der Feuerwehr vorgesehen.
- Hochwasserschutz Schwellenbach – Brücke Kerle Neubau notwendig?
Bgm. Winkler verweist auf eine Besprechung mit DI (FH) Siegfried Kerle und Gespräche mit dem Wasserbauamt, Ing. Herbert Köck. Die Verschiebung der Bauarbeiten bei der sogenannten „Kerle-Brücke“ auf das Frühjahr 2011 ist akkordiert. Die Zwischenzeit könnte für die Suche von Alternativlösungen mit Experten genutzt werden.

von GR Steffen Wieland zu:

- Jagdpächter Fam. Peter und Patrizia Zimmermann - Spende schon erhalten?
Bgm. Winkler berichtet, dass der Fam. Zimmermann Fotos vom Dachstuhl der St. Georgs-Kapelle unter dem Hinweis der Sanierungsbedürftigkeit übermittelt wurden.

von GR Walter Mages zu:

- Holzabfälle – Nachfrage wegen Bereitstellung eines Containers?
Bgm. Winkler verweist in diesem Zusammenhang auf die geplante Sperrmüllsammlung am 16.10.2010.

Allfälliges:

von GR Franz Ginther (jun.) zu:

- Jugendbutton – Freizeitangebote für Jugendliche auf der Homepage der Gemeinde Ehenbichl – will sich noch damit befassen

Bgm. Winkler bedankt sich für die rege Zusammenarbeit und die Anregungen des Gemeinderates und beschließt die Sitzung um **22.⁵⁰ Uhr**.



Bürgermeister
Wolfgang Winkler eh

Vize-Bgm.
Heinz Brutscher eh

Gemeindevorstand
Friederike Schmid eh

Gemeindevorstand
Markus Rid eh

Protokoll
Brigitte Reinstadler eh

Anschlag: 04.10.2010
Abnahme: